

Seit drei Jahren Hautprobleme

Kiano wurde mir mit folgenden Problemen vorgestellt:

- Chronischer Juckreiz
- Hautekzem
- Pusteln
- Rötungen der Haut
- Haarlose Stellen mit zusätzlichem schütterem Haarwuchs
- Chronische Ohrenprobleme mit Rötungen und Ausfluss
- Fauliger Geruch der Haut



Kiano wird seit drei Jahren wegen diesen Problemen behandelt. Er wurde bis dato beim Haustierarzt, bei mehreren Dermatologen und an der Uniklinik vorgestellt. Da die Behandlungen ohne Erfolg waren, wurde der Hund auch noch bei einem Homöopathen gezeigt. Auch diese Intervention blieb erfolglos. Unten nun die Bilder, wie Kiano seit drei Jahren aussieht.



Kiano erhielt Antibiotika und Kortison. Unter dieser Behandlung heilte der Prozess ab. Sobald die Medikamente abgesetzt wurden, gab es sofort einen Rückfall, und er sah wieder aus wie auf den Fotos von oben. Auch die Immuntherapie und die Schilddrüsen substitution erbrachten keinen Erfolg. Beim Hund wurden regelmässig Spezialdiäten verordnet, ohne Erfolg. Alle Untersuchungen und Therapie waren erfolglos. Als letzte Chance hat der Besitzer meine Adresse erhalten. Die orthopädische und neurologische sowie internistische Untersuchung ergab, dass Kiano ein Schmerzpatient war. Die angefertigten Röntgenbilder bestätigten dies dann auch.

Kiano wurde auf die Schmerzen behandelt und sah nach 14 Tagen folgendermassen aus:



Der Juckreiz bei Kiano war weg, die Rötungen praktisch ausgeheilt, die Haare begannen zu wachsen und der faulige Geruch des Hundes war ebenfalls weg. Die einzige Therapie, die Kiano erhalten hat, war eine Schmerztheapie. Die Therapie bestand darin, Akupunktur und Chiropraktik sowie für 10 Tage ein Schmerzmittel. Acht Wochen nach Beginn der Bahandlung hatte der Hund keine Schmerzmedikamente mehr und die oben erwähnten Behandlungen wurden noch zwei mal wiederholt.

8 Wochen nach Beginn der Behandlung





Alle Symptome waren nach acht Wochen ausgeheilt, (siehe Fotos) ohne weitere Medikation und vor allem beständig. Wie ist dies möglich. Dies nennt man eine histaminerge Entzündung. Als chronischer Schmerzpatient wird Histamin ausgeschüttet. Dieses Histamin ist für die obigen Symptome verantwortlich. Wird der Schmerzprozess erkannt und richtig behandelt, so kann die Hautproblematik ausheilen. Ist dies ein Einzelfall? Leider nicht! Sehr viele Patienten mit Hautproblemen haben als Ursache einen Schmerzprozess. Dies ist auch der Grund, warum die Therapie der Hautveränderungen keinen dauerhaften Erfolg bringt. Somit wäre es wichtig abzuklären, ob Hund mit chronischen Hautproblemen, die therapieresistent (ohne Erfolg in der Therapie) sind, als Ursache einen Schmerzprozess haben. Die zusätzlich aufgeführten Fälle haben alle eine Schmerzursache.

Kiano 8 Wochen nach der ersten Behandlung

